

Das Familienduell auf Gestüt Erlenhof geht weiter

In der Zwischenwertung der Süddeutschen Ponymeisterschaften liegt jetzt Nadine Krause vor Semmieke Rothenberger

Bad Homburg. Auch die 2. Wertungsprüfung der Dressur bei den Süddeutschen Ponymeisterschaften auf Gestüt Erlenhof bei Bad Homburg wurde für die beiden Lokalmatadorinnen Nadine Krause und ihre Cousine Semmieke Rothenberger, die beiden Team-Goldmedaillengewinnerinnen bei der Pony-Euro in Fontainebleau, zum Heimspiel. Musste sich Nadine Krause mit Danilo in der 1. Wertungsprüfung am Auftakttag Cousine Semmieke, die ihre Neuerwerbung, die erst 6-jährige Stute Paso Double erstmals bei einem Turnier vorgestellt hatte, knapp geschlagen geben, so war es am zweiten Meisterschaftstag andersrum: Hier siegte in einer Ponydressurprüfung Kl. L** Nadine Krause mit Danilo in einem Paraderitt, den die Richter mit 875 Punkten oder 71,138 Prozent honorierten. Das Paar zeigte eine souveräne und routinierte Vorstellung. Semmieke Rothenberger war zunächst mit Paso Double in die Prüfung gestartet, hatte sie aber an diesem Tag nicht ganz so souverän durchs Viereck steuern können wie in der ersten Runde am Vorabend. 830 Punkte (67,642 Prozent) reichten hier nur für Rang 4. Mit Der Feine Lord gelang es Semmieke jedoch, am Ende der Prüfung doch noch zur Spitze aufzuschließen. Die beiden waren außerordentlich famos unterwegs, zeigten keine größeren Schwächen und kamen so in einem weiteren Kopf-an-Kopf-Rennen auf den 2. Platz, die Richter hatten für diesen tollen Ritt 870 Punkte oder 70,732 Prozentpunkte im Köcher. Fünf Punkte Rückstand auf die Erstplatzierte, das sind pro Richter nicht einmal zwei Zähler, kaum ein Wimpernschlag.

Die Spannung steigt. Zurzeit liegt Nadine Krause mit Danilo nach zwei Prüfungen in der Gesamtwertung vor Semmieke Rothenberger mit Paso Double. Die finale, 3. Wertungsprüfung wird am Sonntag die Frage beantworten, wer von den beiden am Ende die Goldmedaille umgehängt bekommt, denn dass sie auf Gestüt Erlenhof bleiben wird, daran dürfte nach der 2. Wertungsprüfung eigentlich kaum jemand zweifeln. Die beiden Mädels finden es jedenfalls lustig, sie sind und bleiben „best Friends“ und lieben solche Familienduelle.

Auf Rang 3 der 2. Wertungsprüfung kam für den Landesverband Baden-Württemberg Jana Schlotter. Sie hatte Stokhuster Ricardo go for Gold unterm Sattel, freute sich aber auch über Bronze. 832 Punkte hatte die Jury für ihren Ritt vergeben, das entspricht 67,642 Prozent.

Die weiteren Ergebnisse unter www.sueddeutsche-ponymeisterschaften2012.de.